

# NEUNKIRCHER RUNDSCHAU

**SCHIFFWEILER**  
Bergbau-Nostalgie beim Neujahrsempfang Seite C 3

**NEUNKIRCHEN**  
Blick auf die Wanderwege in der Region Seite C 5

MIT EPELBOURN, ILLINGEN, MERCHWEILER, NEUNKIRCHEN, OTTWEILER, SCHIFFWEILER UND SPIESEN-ELVERSBERG



Über 20 Neunkircher Sportler haben bei nationalen und internationalen Wettkämpfen vordere Plätze belegt.

FOTOS (5): HENZ BIER

## Viel Applaus für Neunkircher Sport-Meister

VON HENZ BIER

Beim Fest der Meister wurde die erfolgreichen Neunkircher Sportler geehrt. Viel Applaus gab es für Team- und Einzelleistungen. Der Mannschaftstitel wurde gleich zweimal vergeben

**NEUNKIRCHEN** Zwei Jahre mussten die Neunkircher Sportler auf das Fest der Meister des Neunkircher Sportverbandes und der Stadt Neunkirchen verzichten. Corona ließ den alljährlichen gesellschaftlichen Auftakt des Sportjahres in der Kreisstadt 2021 und 2022 nicht zu und somit konnten auch viele Spitzenleistungen nicht gewürdigt werden. Vergessen wurden diese deshalb aber dennoch nicht. Am Freitag feierte das Fest der Meis-

ter in der Neuen Gebläsehalle sein Comeback und der Ehrungsreigen war entsprechend groß, weil NSV und Stadt nicht nur Meister und Platzierte des vergangenen Wettkampffjahres, sondern nachträglich auch die Leistungen vieler Neunkircher Sportler in den beiden Jahren zuvor würdigten.

Über den Neubeginn herrschte allgemein Genugtuung. „Endlich sind wir wieder zusammen“, meinte der NSV-Vorsitzende Hans-Artur Gräser zu Beginn. „Schön, wieder da zu sein“, befand auch sein Stellvertreter Rouven Schön als Moderator der Veranstaltung und auch bei der Neunkircher Bürgermeisterin war eine gewisse Erleichterung nicht zu überhören.

Die Würdigung sportlicher Erfolge gehöre zweifellos zu den schönsten Aufgaben einer Sportdezernentin, meinte Lisa Hensler, und es sei „schön, dass es endlich wieder möglich ist“. Sie hob unter anderem hervor, dass der Sport einen wich-

tigen Beitrag zur Integration leistet und deshalb „die Arbeit in den Sportvereinen ein wichtiger Teil im Gemeinwohl der Stadt“ sei.

Ähnlich äußerte sich Thorsten Lang, der Staatssekretär im Ministerium für Inneres, Bauen und Sport. Er überbrachte die Grüße der Landesregierung und vertrat in einem kurzen Grußwort die Ansicht, dass „die Vereinsarbeit ein wichtiger Bestandteil der Gesellschaft“ sei.

Auch Oberbürgermeister Jörg Aumann machte deutlich, dass „der Sport ein ganz wichtiges Bauteil in unserer Stadt“ ist. Im Interview mit Rouven Schön äußerte sich der Rathauschef zu den Auswirkungen der Pandemie auf das Sportgeschehen, sprach von „zwei ganz harten Jahren für den Sport, in denen vieles auf der Strecke geblieben“ sei, aber er sei zuversichtlich, „dass vieles wieder besser wird“.

Bei der Sportinfrastruktur in Neunkirchen sei „viele in Bewegung“, informierte Aumann und

dann gab es sogar Beifall für seine überraschende Ankündigung, dass die Temperaturen im Hallenbad demnächst wieder angehoben und auf den Stand vor der Pandemie gebracht werden.

Danach durften die diejenigen, denen der Abend galt, ihre Glück-

Lisa Hensler und dem Stadt-Beigeordneten Thomas Hans gratulierte die städtische Sportsachbearbeiterin Sabine Piffli 21 Athletinnen und Athleten, die bei Deutschen Meisterschaften oder internationalen Wettkämpfen vordere Plätze belegt hatten.



Die Sportlerin des Jahres Maja Schorr



Der Sportler des Jahres Felix Dachs

wünsche entgegennehmen. NSV-Vorstandsmitglied Sebastian Brülhel ehrte zunächst in drei Blöcken rund 200 Sportlerinnen und Sportler, die in den letzten drei Jahren Saarlandmeister oder Südwestmeister geworden waren, „und sie alle stehen verdient im Rampenlicht“, meinte er. Gemeinsam mit Bürgermeisterin

Glückwünsche gab es auch für die Ex-Fußballspielerin Meike Dinger vom SV Furpach, die vom Saarländischen Fußballverband und vom SR in die Frauenfußball-Jahrunderthelf des Saarlandes gewählt wurde.

Abschluss und Höhepunkt der fast vierstündigen Gala war die Bekanntgabe und Ehrung der Neun-

kircher Sportler des Jahres, die vom Vorstand des NSV gewählt wurden. Bei den männlichen Athleten fiel die Wahl auf den Neunkircher Tischfußballspieler Felix Dachs, der für den Ottweiler Tischfußballclub spielt. Er war 2021 Weltmeister der U 16 und 2022 Vizeweltmeister der U 19 im Doppel geworden und hatte zudem mit der Juniorenmannschaft seines Vereins Gold bei den deutschen Meisterschaften gewonnen.

Sportlerin des Jahres ist die Neunkircher Leichtathletin Maja Schorr, die als Mitglied des SV Saar 05 im vergangenen Jahr deutsche Meisterin der U 20 über 400 Meter und bei den Weltmeisterschaften mit der deutschen 4 x 400 Meterstaffel der U 21 Platz sieben belegt hatte.

Bei den Mannschaften des Jahres wurde der Titel zweimal vergeben. Zum einen an die Hockey-Damenmannschaft des HTC Neunkirchen als Südwestmeister auf dem Feld und in der Halle und an die Damen A-Kegelmannschaft des TuS Wiebelskirchen für den Gewinn der deutschen Meisterschaft.

Zum Fest der Meister gehört stets auch ein attraktives Rahmenprogramm. Diesmal sorgte der St. Wendeler Magier Maxime Maurice mit Zaubershows für viel Ver- und Bewunderung, und die Real Hot Dynamites aus Landsweiler-Reden brachten mit ihrer Hip-Hop-Show Bewegung auf die Bühne.

Für den guten Ton während der Gala sorgte die Band Noize um NSV-Vorstandsmitglied Christopher Lehmann.



Die Hockey-Damenmannschaft des HTC Neunkirchen mit Laudator Jörg Neurohr ...



... und die Sportkuglerinnen des TuS Wiebelskirchen mit Laudator Leon Keller (rechts) und NSV-Chef Hans-Artur Gräser als Mannschaften des Jahres

## Neue Kita für Schiffweiler in Sicht

**SCHIFFWEILER** (ji) Einem Zuschuss von 30 Prozent der Investitionskosten, das entspricht derzeit maximal 2,55 Millionen Euro, für den Neubau einer Kita in Schiffweiler stimmte der Kreistag zu. Die Kita Waldweise in der Heiligenwalder Straße soll Platz für etwa 133 Kinder bieten. „Das ist ein großer Schritt nach vorne“, sagt Landrat Sören Meng in der jüngsten Kreistagssitzung. Mit der Littlebig-Future gGmbH kommt

einer neuer Träger in den Kreis.

Die vorschulische Einrichtung ist als siebengruppige Kindertageseinrichtung geplant. Vorgesehen sind drei Krippengruppen zu je elf Plätzen für 33 Kinder sowie vier Kindergartengruppen zu je 25 Plätzen für 100 Kinder.

Für den Neubau haben die Architekten von Baukind gmbH im September vergangenen Jahres eine Kostenschätzung von 8 516 086, 98

Euro vorgelegt. Das Land gewährt einen Zuschuss in Höhe von 40 Prozent der zuzurechnenden Kosten zur Schaffung oder Ausstattung zusätzlicher Betreuungspunkte in Kinderkrippen, Kindergärten und Kinderhorten, so heißt es. Träger und Gemeindeverband sollen sich in den Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit angemessen an der restlichen Finanzierung der Investitionskosten von 60 Prozent beteiligen. Einen

Eigenanteil könne der Träger zum Bau nicht leisten.

So übernehmen Gemeinde Schiffweiler und Landkreis jeweils 30 Prozent.

Die Taskforce Kita wird im Februar, März diesen Jahres noch einmal zu einem Austausch zusammenkommen. Wie Sören Meng mitteilte, plant der selbe Träger fürs kommende Jahr 2024 ein neues Projekt auch in Merchweiler.

## Heizung optimieren und so Energie sparen

**SPIESEN-ELVERSBERG** (red) In Zusammenarbeit mit der Verbraucherverzentrale des Saarlandes bietet die Volkshochschule (VHS) Spiesen-Elversberg den Vortrag „Energiesparen durch Heizungsoptimierung“ am 24. Januar, 18 bis 20 Uhr, in der Gemeinschaftsschule Elversberg, Am Ring 39a an. Referent ist Matthias Marx, Energieberater der Verbraucherzen-

trale. Unter anderem geht es um Fragen rund um die Heizung wie: Was verbirgt sich hinter Begriffen wie Heizkennlinie, Brennwert-Check und Hocheffizienzpumpe? Welche Fördermöglichkeiten gibt es? Der Eintritt ist frei. Infos/Anmeldung: E-Mail davidshoefervhs@web.de, kvhs@landkreis-neunkirchen.de, Tel. (0 68 24) 906-41 21.

## Grundsteuer: Kreisstadt verschickt Steuerbescheide

**NEUNKIRCHEN** (red) Die Kreisstadt Neunkirchen verschickt am Montag, 16. Januar, die Bescheide über die Grundsteuerabgaben 2023. Dazu gehören Grundsteuer, Straßenreinerigungs- und Abwassergebühren sowie der Landwirtschaftskammerbeitrag. Die Abfallgebührenbescheide werden den Hauseigentümern und -eigentümern vom Entsorgungsbund Saar (EVS) zugestellt. Die Bescheide für Gewerbesteuer und Hundesteuer wurden

bereits versandt. Die erste Fälligkeit der Steuern und Grundbesitzabgaben ist am 15. Februar, wie die Stadtverwaltung mitteilt.

Zusammen mit den Bescheiden der Grundbesitzabgaben wird die Anlieferberechtigung 2023 für den Grünchnittsammelplatz der Kreisstadt Neunkirchen übersandt. Mit dieser Berechtigung kann von Neunkircher Grundstücken stammendes, kompostierfähiges Grün- gut gemäß der Gebührensatzung auf

dem Sammelplatz in der Unteren Bliessstraße angeliefert werden. Die derzeit geltenden Öffnungszeiten der Grünchnittannahme sowie die Gebühren für die Anlieferung stehen auf der Anlieferberechtigung und online unter <https://www.neunkirchen.de/gruenschchnitt/>. Gewerbetreibende benötigen für die Anlieferung eine Einzelberechtigung. Diese stellt die Abteilung für Steuern im Rathaus aus, Tel. (0 68 21) 202-318, -319, -320.

### Anmeldung zur Hundesteuer

Hundehalterinnen und -halter, die ihrer Meldepflicht zur Hundesteuer bisher nicht nachgekommen sind, werden gebeten, ihre Hunde anzumelden. Der städtische Ordnungsdienst ist angewiesen, verstärkt zu kontrollieren. Zuständig für die Anmeldung ist die Abteilung für Steuern im Rathaus, Zimmer 321, Tel. (0 68 21) 202-321.

**Ortskirchensteuer**  
Aufgrund des Beschlusses des Ver-

waltungsrates der Pfarrei Heilige Familie Bliesskastel vom 23.03.2017 und gesetzlicher Grundlagen (Kirchensteuergesetz Saarland und Kirchensteuerordnung der Diözese Speyer) ist die Kreisstadt Neunkirchen verpflichtet, für die Kirche Kirchensteuer vom Grundbesitz festzusetzen. Dies gilt allerdings nur für den Ortsteil Eschweilerhof, der organisatorisch zur Kirchengemeinde „Heilige Familie Bliesskastel“ gehört, wie es weiter heißt.

Betroffen sind ausschließlich alle katholischen Einwohnerinnen und Einwohner, die ihren Wohnsitz und den Grundbesitz innerhalb dieser Kirchengemeinde haben. Die Steuer beträgt zehn Prozent des Grundsteuermessbetrages. Die Ortskirchensteuer wird mit gesondertem Bescheid festgesetzt.

**Produktion dieser Seite:**  
Jennifer Klein  
Claudia Emmerich